

1. Jan. 1612.

der Franz von Gottes gnaden der Heiligen
Lunijan Kaiser des titulus dicitur Silvestri Cardinalis von
Eichstätt Bißf. dno Olmuz sive das Königliche Co:
fimbijsm Capellae Preß Röm:König:Dr. regis: e:go:
firminum Recht auf Danubio und König. Kreyz in Hung:
ary und Cösmicke Rheni rati und Lubetius Protector
Cobianus das ~~Leopoldus~~ ^{Nicolaus} Leopoldus Magdeburgensis und
Dresdenensis Belbennem sive eius Maßgebens
was er eben form geschafft und Regis von Hungaria Procur:
pfelt und dico Nostalgus offensiv non alios manu:
bus das si offensiv illas sive eius Rombarum und Esopus
sime, was er bussgang ist genetio Damari alio dico
Nostalgus und haben uns bezüg solleß Procurpfelt wie
auf uns ihm vorworf und clytori in vertragis der
gesetzlich hinzuholen und Gravissima rebus Legem
Cobianus das Verpflegung und Geist se ist allia in hoc
Wauiland hinc nos galileos sive vattentis form adon
me die nach dem frigorum das hellenborgi, finibyssiorum
und Gelberg, probantibus in Lüneburg, sive an Te
Nostalgus Röm:König:Kreyz. Dafinimur Recht, und
Obeyson Hoffmeister et Geistmildas und Drayton ge:
richtem, das er solbden wie auf uns in Gott zuhofen
der form brennen, sive Morghimiliem den dieburg, Zain.
proppa das Lüneburg, frigorum das hellenborg, finibyssiorum
und Gelberg probantibus in Lüneburg, auf Nostalgus und
Magdeburg Richter das ordens Calatrava, Röm:König:

Franz von Bodes graden der Heiligen
Kunigun Kunigun des titels d. Siluestri Cardinele von
Dietrichstein, Bischoff jns Olmuz Fürst das Königliche zu
Sainbijsen Capella Ernest Röm. Käig. Dnreitd. e. g.
seiner Reht auf Lande und König. Käig. zu Hung.
und Cösmile Könige und Landes Protector
selbstan das ~~Leitern~~ ^{Nicolaus} Wohlkung, Magdeburg und
Dessburg Belhennet für uns Maßgebende,
uns erben form geboren, und Regis vor uns dene Herrn.
heit, und dets Wohlkung offensich vor allen Manig.
heit das ja offensich für uns Romber und Esprung
sindt, dene Knechtung ist Indigo Namur alio das
Wohlkung und haben und hagis selbst Kapitulat, wie
auf uns ihm vorher und Ellyson in Knechtung den
Johannes frizobrundt und Grankumar geben Leyden!
Cordell das Wohlkung, und Hals sic nicht allein uns
Walland unskos galileton sene Vattard, form odem
der Isenck den frizom das hellenburg, Lumburg,
und Gelberg, Grabfamhant in Lumburg, form an
Wohlkung Röm. Käig. Dnreitd. e. g. Seine Reht, und
Obreiter heppenreit e. Gajmildas und Danijes ge-
richten, derer wohden, wie auf unskos in Gott mogen.
Der form bruders, sene Marginalien den Dietrichstein.
Iosephus Liebene, frizom das hellenburg, Lumburg
und Gelberg, Grabfamhant in Lumburg, an Wohlkung und
Magdeburg, Ritter das ordens Calatrava Röm. Käig.

Meytt, Lamento & Regierung viel Jahr, wunder auf uns hing
Vereydt Regierung der Herrschaften Lange Zeit und viele ihres
Menschen gedankt haer aliois geweset. Das war ein und gewob
in großen Freydt und Sicherheit geschehen, bis zum gewes-
seinen. Daß es und gehabt haer, vngewöhnlich vohes vor,
und bey das vns Tugendrengung vniuersitabilis hing alle
Im selben gepricht und gesondert werden. So schreibt
Das Leibhaft pflichten, und bezahlen, das bey uns
auf dem Wallen das heißt zu mer dipes Welt abzun-
orden da wundert das Herrschaften daß andern Wanto
Alterieret wurde, so als den Dienst unseres Faben oder
Reichsverbands seines Gefolges und Regierung das selben, bis
welches ist von Reichtum, nicht mehr gelebt, das Regierung
allmähig vngewissungen aufgetreten, und Vilen allein die
vns das war allen andern völkeren bis Monachus Regierung,
gleichwohl der den Dienst des Reichs verbunden, und Exterritor
marsson waren. So nimt die mit Regierung aller auf und
Von Will vñwideren Sachen affer, folt an nos auf uns dann ferner
Gnade, ferner die Regierung ferner folgten, das war Gott
Lob ferner aller und vñwideren Gefahren erzeugt, und
als das Reichtum und gäbe, nach und nager' man' das
Monachus Regierung vñwideren aliois gefahren, das Wallen verbunden
war ferner Erbauer das: ferner mit ihm Content und euel
gefunden gesunder, auf einen Trost Ierinen das selben
alle desfudigkeiten beweist er geworden das Regierung banch
Walla aber so dem welches vñwideren Wallen verbunden geht

festiges werden können, das allmächtige, uns jenen Kno...
kriegsladen Rath, obwohl gewollt der von Leibzten kann
verändert; und mich freiliches Gedächtnis, was dieser Rath aber
gesetzlich haben mö, hiemit mö in die Pflege des Wahrthaus
aufleg und vorsichtiger gehalten, auf kein jenseit Rauft und
geweisfahrt, freilich alß wir verblieben sind, und endet
heutigst aufrecht und gesetzmäßigem Klippes gebett, dass
weltan mö Brock Kunffigist hinüber verschafft, und
einer fröhlichen begierung des Brüder, darauf die zugesagte
verschilligen Pflichten und Hinter den Obrigkeit und dann
Gehaltschen jene bräden gewiß vertheilt werden,
in zwey vortheilen. Wenn einer dem anderen kann
bedenkt, dass mir noch ethisch Grund und Tatsac, brennt
die heilige alß andern King, insd' darzulben obet zu
verstehen, die Königscher bestechliche Heiligkeit, auf die
Inselnlandschaften verschafft wohltend Heiligkeit,
ist der Königsche Ehemal, und bestimmt die Sünden ein will
of dem soß h: die Königsche Rechte und an das Ihr Ehemal
reichen und Landen, auf gewissen Wiedergewerben
die Taten geordnet und nicht vertheilt werden, es
gemes und Gnade, und mö darüber mit dem dorey
in Leibzten Privilegien, begnadungen, und Confirmati...
onen. Dann gelan bewillige Sachen mö hundert
brecht. über daselbigen falls angewandt vertheilen. Also leben
euer Gott will soz mehr gedacht unzum vertheilung
Instrumental an selben, und Vollholigkeit bitten des genneth ge-

Jegen, vunß Wafogawenber, Iesß mi jis beßt Jaus in Vugdare
Hettin' of han, gretin', willige, und goßt sech fünder heppen tol-
ligeß auf hiflöss wus Jaus vawügeß jostwillige Jüd' han fo-
bettin' und pföhlig jis nellen. ~ Dazu wuzen und hineißt wir
gong beßtthig mit Rafft un pnum Rüff, auf Si' dor Zitßla
aus Jüd' han, Rafft, pny, und mächt gefehlt, Jaus wuf elgen
de früßsider, und hau ned in jen, so jis deß vor has gewollt, wa
oft gewolltne Vugdare fassn brennen gelingt, gegeben, und
mitzschallt. ~ Dobm, und mitzallen Jaus rehß auf
feind für uns, unß dann fröben, und hienbund fassn Eßt.
Lizis Jefabek, und Kajewer dor Gaußfafft und Mott Noh..
Kings Hysdachig und in Eßt Lizis Brüßs nachhja acht-
Exstlichen, bewilligen war ifur Vugdare vawügeß fassn,
Dor Jidum alsi mit allm ißt, Iesß die gegen weifung
Hos an hyspflugam, und fomes Cnoklun füchwifn Jid'.

Lizis zuhaben und anden Käßtig in Eßtungthig mis vornelß
in aller Securitet well hanßen und hienz wügeß, Dendm
Lizis Confirmen und hyspättzien auf, Iesß mi und alle Jidum
gewissn, Hos fröben und Maßberben, dor gegen jüd'ig
fist, wubt dor alber Synagogen und bezobernßan auf anden
Ha' Rüff, Ceremonien und gebraük alsi perpetrirt, mi
Jesß an hyspättzige Hesfning, und gewob in zu'ha füder.
Zuhaben wügeß, Dexüber Landgräfet horwitz und (car' von
ainst allgemeines Land hyspättz). Dor Jidum vawügeß
Jid' han dor Jid' Molt Funge, ob jij dor Iesß dor mi fo-
pföhliges Yett in gau an Wider die Christen, d' Rebellion
hider kungs und dor dann fröben, und Maßberben pföhlinge.

Wilt Hartenber warden wollen; & wir das Kinder Te wullen
auf die Erden, who bis den her dertens saw mit Ihsan
gesetzen dem der Dert hund Ihsen wullen genichts gheuen,
wunderhalter, und albi all harten & goet best geschenkt sei,
geschenkt du all wohmuden Gitter, beiij Ihsen alder Kraft
gheue, von hund Ihsen wille nicht drophen Wandel. Benebens
und dum dritten gaben wir Ihsan die freyheit, das si die
geuge Judeis Brancis jüdisch einer Richter, nemlich Hsue
benignus undas Ihsan Ihsob goellandt Wöhren mögen, das
well ihu we hund wippen fahre, künftigem form und
gewohnet dien haupstelle auf den dender kefne Verpfosten,
allens besattiget, und wi in Ihsen Kraft nicht gefindet werden.
Viersten wullen wir auf Kraft fay, und werft leben, din
si gewyfalt und Rüningheit Jesu Ihsan, who mit Ihsan
si Ihsus gewe, von dinen (Ihsen selerbant peron bezeugt und),
wobet und geschenken mochte. Das die gewell alsd anders
Ihsan in Land auf das Verponos Jurisdiction Ihsus Ihsan
Rabiner war obmeyn Knecht, Ihsalben Knechtperon,
und beiij Ihsan Rechts Kleyen mögen, who ob Ihsan nach breuis
Ihsus iudeis gemaugt ou leymen fayet, das myt also
Wort und Wandel, beiij den felixen und dreyd meyden
spill weg Ihsiche dreyf' belengt beiij Knechtperon alsd
Quicke Ihs Rabiner bezeugt und in allwegen verborghet. Lues
Künste, tollen wi gegen reuigung das die Knecht wiefbaren by
Rebelschaffet und Pflicht vller und yder Klericoz und
gewapen Rebelsch mit den hanen, oder Koppes, who welch nef.
mo fahre moga, besprugt und geschenkt Ihsen wullen wan sain.

Was aber die Rehthal zum Erbhoß geben beücht, die jen
piß so well als andere Völker unter ihnen zu leiden pflichtig
und die piß so mit der Land nicht umgangen, soß daz, in
billiger groß angezogen werden soll. Also auch dem
Sechstete, den piß der Pflicht des Rethal kein Haus mit brief
für, dawahl piß uns das daz woz das im Landfeld mit den
Bauern zu leisten von bauern so groß geben, hain't auf dem
bis erheßtne und dauglich befreit. Dibenden die Rehthal
belangenant, dawahl die jüden obwohl vor d' Zeit sie befreit,
und alius verloren, merkunbar piß mit und haben die Grisyn

König wiß

Bauern wort

in das Land nicht rechten können, hörbar ist, das daz
Lingen von piß und Freiheit von bauern so gelt daspiß ge-
geben verloren. Also besättigen was hain't das daz
Rehthal, who zerdacht fristet allerdingen auf solle und befreit.
Das das das Grisyn han sei nichts das daz weniger die jüden
geschen, so well als die Stadt, mit der Rehthal im angezogen
Pflichtig und Pflichtig von selber, welches das Rehthal
sich gern willig bewilligt. Zum ersten Zeichen und
Vorwille ihrem kroß daz, das piß all das Wein, die piß alii
bewon, und schaup daz schriftig die alle Zeiten, vintender
d' das im Kreissen wider verloren daz, oder zu das offene
Sajior auf Landgraben mögen, daz besty gelegenheit
nach piß d' das weissen, und König. Das das im Landfeld
in das vintender Kampfamburgen das Grisyn ermanni
se' wider dem offnen Sajior, vintvor isser das jüden aym
Mettreßt das Wein und verloren daz geben, und das daz

mitz aufzugeben ist. Und woselbst das Par. mögen
die Freyten dar an, biß ihres Freyten Untergangsalt, als
anwendung machen, das die Seele Mycket Par, und drachseln
Untergangsalt dieser Welt mit stellen. Da der Freyten dem Par
dieser Freyten Parzen und Unschuldigkett voll ab erbar sei
gewolt frist dasen. und Vorsichtshalde bleiben. Sis Voll
reich fürs Neukotte. Nun das fließselbst in Iher
Graecie Iesu Christi Judas und Freyten Judenschenken vnu
verfasst, seind in me von bestens Recht verhüttet. Ich schreibe,
drucke Par, und verlebelet mir, das es an fast Weien und Vor-
berthnor Zeit, stellen wir Gaius. Dar mit verleben wird sel.
Vorhaben, oder Verhoffen, nicht geben. Demnach vnd
Ziembedendten. So Judas mer aldernd Par auf Velturioffig
beschilt worden. Und wegen besättigung aus Siemt, das
Insiem all weyer Fertig biß abzugebung das Par folget
Ihesus der Früppen. Dar an die pfaffen Holz, dem ist Jesus Christus
Par aufzugeben. Judas fresset durch Leibl des Jesus, und
vnd so fresset aufzugeben und abzugeben Wund, velle.
Da auf andern vnd vnd Vnderschinen, biß das Welt, oder in
Lauer Jesu Christus gebrüttet gos in dem Dniest. und Dörfler,
nach Ihesus Christus Velturiofft vnd vnd den Freyten vbi
oblos, und snygabbar fallen. Velle Ihesus Christus Weges
arbeitet Wunder, vnd vnd verlebet mir Dohles in die
Gruen das Par fasset Jesu Christus, und Ihesus galzandt war
Ihesus der Juden Judenschenken. Letztlich vnd Ziem
drißtten. Da will berücksicht der Früppen Brant, anier oder

ander Vater ihur Künftige amys gerafftigheit d'het
der anderer sefer selben wort ob betwischen mögts, so
sij bez' den dritten alsi, der auf andern vnuon Gründen
möglichen leben wunder, soll ihur bez' jahr ob solle gemaßter
vewell als andern ansonsten verantwörten, si einem und andern
der billigkeit gemeyß für den leis aufrichtung begeßen und
des wort die bezeugt, der gebütt verfolgt zu wunder, so d'
gleicher wenn an graut wunder an geldt nach des preßt fobs,
soll er solches bez' dem jahr mit vor anbringen, der fest
aber an, oder die andern verantwörten ob gewalde künftig
sich begewenß befindet, oder die billigkeit mit anlangen
mögt, soll zweyell der graut von jahr zu zitter, als der
grat von graut rafft, für ewig solbet, oder in dem
paßt man zu prouocieren mögt leben. Daß gegen
und für d'ob alles miß handelt, miß ewig, ewigem leben, und
einem jahr mögt hembanden sanz der heire, fast vnißkunig
getest d'obiges graut, verfießend, graben alle jahr und
fürstlich gewaltes pflichtig und verbindet. Anfenglich
Bürgen und Dienstlei zu Jagdlichen Haup auf bewald ihur
taxen, zwon gilden zwanzig Kreuzer die künftig sind,
also van Jagdlichen ihur mites ihur d'oben beschriben zwon
taxen, die gehalten dasen Kreuzer. Wachtmölt die graut
hundert und vifziger gilden zwanzig Kreuzer. Eben-
ofzige zwon und zwanzig gilden zwanzig Kreuzer. Seinen
golt aber eijzelichen haup, bis anis hene dasen Kreuzer.

Gierüber Vorfahre wies Franz Cardinal von
Dietrichstein etc. für uns all zu tun geben, Neßgern-
hants form Jüselbar, und Regierung der Herrschaft und
Stadt Nicolaius Will und offizielle Verfassung Vorfahre-
hants, die in dem Lande Boemia, und all jen Neßgern-
hants bei diesem Fließ und Grünby, die als abgewandt
Prinzen bezeichnet, ohne einiges Vorausführung eines Abegewinns,
die auf bey den neuwählten Vertretern, und bestreitungen
Rücksicht verbleiben Geleßt, das wider für uns solches
nicht bestreiten, auf den Verdacht wegen anderer rechtes Gutten
zurückth in Prinzenkönig thieß, wo Deyt Junor bestreiten
Könige und meiste, Dendore sic Will und so in allen Städten
neuwählten Vertretern und Prinzen pfügen, handhaben,
und bestreiten wollen und wollen, Alles bestreit
und ohne Gegenstand. Doppen Se' Wiefan Vogtland
und bestreitigung geben wies Vorfahre, fürstlich Zusätzl bey
diesem Briefe anfangen leßt, und mit eigner Hand unters-
chrieben. So gegeben auf den sonnen Grabplatt Nicolai-
thaus im ersten Deyt Monat Januarij am Dien-
stag den 10. Februar und zwölften Jahr.

Franz Carl von Dietrichstein:



Micah Pinguet Jodin quam in
privilegia obam. De
Iosepho omnibus francis Lodi
manulli. Henr. Diclofstrini
abt. et. Jan. 1612.

et quod